



# AUS DEM RATHAUS

## Mitteilungsblatt der Gemeinde Lenting

Juli 2014



Bei einem Ehrenabend am 28. Mai 2014 wurde Herr Anton Müller die Ehrenbürgerwürde verliehen. Er ist damit neben den Altbürgermeistern Michael Mirlach und Ludwig Wittmann, dem früheren Pfarrer Georg Köbl und Herrn Hans Greis der fünfte lebende Lentinger Ehrenbürger. In seiner Laudatio würdigte Bürgermeister Christian Tauer die Verdienste des neuen Ehrenbürgers, der dem Gemeinderat von 1972 bis 2014 angehörte, sechs Jahre davon als 2. Bürgermeister, und damit mehr als vier Jahrzehnte die Gemeinde Lenting mitgeprägt und mitgestaltet hat.

Für ihre Verdienste gewürdigt wurden ebenfalls Herr Edwin Putschögl, dem die Lentinger Bürgermedaille verliehen wurde, und Herr Erwin Perlitz, der die Lentinger Verdienstmedaille erhielt. Putschögl gehörte dem Gemeinderat von 1990 bis 2014 an, davon sechs Jahre als 2. Bürgermeister. Mehr als 35 Jahre bei der Lentinger Freiwilligen Feuerwehr im Einsatz ist Perlitz, dessen aktiver Dienst als Feuerwehrmann im Jahr 2005 endete, der jedoch bis heute im Feuerwehrgerätehaus und in der Einsatzzentrale eine große Stütze ist.

## *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!*

Nach einer Bauzeit von rund zehn Wochen konnte in den Pfingstferien der neu errichtete Kreisverkehr an der Nürnberger Straße seiner Bestimmung übergeben werden. Auch am dortigen Nahversorgungszentrum schreiten die Hochbauarbeiten voran, so dass heuer noch die Handelsunternehmen Rewe, Norma und Müller sowie die zusammengeführte Sparkassengeschäftsstelle Lenting-Hepberg ihren Betrieb aufnehmen können.

Vor wenigen Wochen bereits wieder in Betrieb genommen wurde der sanierte Hochbehälter der Lentinger Wasserversorgung. Die Gemeinderäte aus Lenting sowie der ebenfalls mitversorgten Nachbargemeinden Hepberg und Stammham konnten sich bei einer gemeinsamen Besichtigung unter anderem über die mit Edelstahl ausgekleidete Wasserkammer, die modernisierte Belüftungsanlage sowie die neu angeschaffte Netzersatzanlage informieren.

Die letzten Bauarbeiten an der Kinderkrippe St. Josef an der Beethovenstraße laufen auf Hochtouren, damit pünktlich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres am 1. September die ersten Krippenkinder einziehen können. Im ersten Belegungsjahr rechnet die Leiterin der von der Katholischen Kirche betriebenen Kindertagesstätte, Frau Glinkowski mit bereits 16 Kindern, die sich auf zwei Krippengruppen verteilen.

Auf Hochtouren läuft ebenfalls die Teilsanierung des Bauteils III der Grund- und Mittelschule Lenting; innerhalb der Sommerferien werden das Dach und die Fenster dieses aus den 1970er Jahren stammenden Flachdachbaus saniert bzw. ausgetauscht.

Nachdem inzwischen der neu aufgestellte Flächennutzungsplan beim Landratsamt Eichstätt zur Genehmigung vorliegt, widmet sich der Lentinger Gemeinderat bereits konkret der Neuaufstellung des Bebauungsplans für ein Gewerbegebiet Lenting-Ost II – eine Maßnahme, die in den nächsten Jahren mit Planungs- und Erschließungskosten zunächst einen finanziellen Kraftakt für die Gemeinde bedeutet, auf lange Sicht jedoch unsere Finanzkraft steigern wird.

Zunächst aber steht mit den Sommerferien bei vielen eine Urlaubsreise an. Ich wünsche Ihnen deshalb erholsame Wochen bei schönem Wetter und lade Sie herzlich zu unserem 49. Jurafest (siehe Seite 16) ein!

Christian Tauer, Erster Bürgermeister



*Planmäßig wurden im ersten Halbjahr mit der Aufbringung der Asphaltdeckschicht die Sanierungsarbeiten der Purchhauserstraße beendet. Auch in der Schlickhstraße wurden die Sanierungsmaßnahmen, die neben der Straßenerneuerung auch eine Verbesserung der Wasserversorgung beinhalteten, abgeschlossen. Im Jahr 2015 steht eine umfangreiche Sanierung der Bernd-Rosemeyer-Straße an.*

## Bericht der Finanzverwaltung

Am 01.04.2014 genehmigte der Gemeinderat den Haushalt 2014 mit der kleinen Änderung, 3.000,- € für Planungen eines weiteren Pausenhofs für die Grund- und Mittelschule vorzusehen. Der Finanzplan mit Investitionsprogramm 2013 – 2017 wurde ohne Änderungen angenommen.

Die auffälligsten Positionen des laufenden Haushaltsjahrs sind die Ausgaben für den Um- und Erweiterungsbau des Kindergartens St. Josef (863.000,- €), die Sanierung des Wasserhochbehälters in Hepberg (505.300,- €), die Erneuerung von Fahrbahn und Wasserleitung der Purchhauserstraße (158.000,- €), den Kauf eines Wechselladerfahrzeuges (150.000,- €) und die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Lenting mit moderner Digitalfunktechnik (50.000,- €).

Die Aufwendungen für die Betreuung von Kindern steigen jährlich an. Neben den hohen Instandhaltungskosten für den Bauabschnitt 3 der Mittelschule Lenting sieht der Haushalt ausreichend Mittel für den Unterhalt des Straßen- und Wasserleitungsnetzes vor.

Zusammengefasst stellt sich der Haushalt 2014 wie folgt dar:

Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt	8.265.450,- €
Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt	2.686.850,- €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	590.300,- €
Rücklagenentnahme	627.750,- €

Zum Jahresende wird ein prognostizierter Rücklagenstand von 2.544.912,- € einer Verschuldung von 3.404.148,- € gegenüberstehen. Die Prokopfverschuldung beträgt 722,75 € je Einwohner. Diese Zahlen sprechen laut Prüfungsbericht der Rechtsaufsichtsbehörde inzwischen wieder für eine finanziell geordnete Lage.

In den folgenden Finanzplanungsjahren wird sich die Rücklage stetig reduzieren. Dieser Rückgang ist überwiegend den Planungen für die Erschließung eines Gewerbe- sowie Wohnbaugebiets zuzuschreiben. Langfristig ist nach der Erhebung von Beiträgen für Erschließung und Herstellung von Bauland mit einem Anwachsen der Rücklage auf über 1,6 Mio. € zu rechnen.

Stephan Gmöhling, Leiter der Finanzverwaltung

## Trinkwasserqualität

Aufgrund der neuesten periodischen Trinkwasseruntersuchung des Trinkwasserlabors der Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR entsprechen die ermittelten Werte ohne Ausnahme den Vorschriften der derzeit geltenden Eigenüberwachungs- bzw. Trinkwasserverordnung. Das gemeindliche Trinkwasser wird regelmäßig monatlich mittels mikrobiologischen Untersuchungen und jeweils einmal im Jahr durch Untersuchungen gemäß Trinkwasser- und Eigenüberwachungsverordnung auf seine Qualität hin geprüft.

Nachstehend veröffentlichen wir auszugsweise die Trinkwasserwerte des Prüfberichtes:

Calcium	96,00 mg/l	Chlorid	19,00 mg/l	Fluoride	0,12 mg/l
Kalium	1,00 mg/l	Magnesium	33,00 mg/l	Natrium	3,90 mg/l
Nickel	0,011 mg/l	Nitrat	8,70 mg/l	Sulfat	46,00 mg/l
Uran	1,7 µg/l	pH-Wert	7,40 bei 11,5° C	Elektrische Leitfähigkeit	681 µS/cm
Gesamthärte	20,80°dH	Gesamthärte	3,71 mmol/L CaCO <sub>3</sub>	Härtebereich	hart

Bei den Wasseranalysen auf Herbizide lagen die Werte wesentlich unter den Grenzwerten bzw. sogar unter den Bestimmungsgrenzen oder waren nicht nachweisbar.

Damit weist unser Trinkwasser eine hohe Qualität auf und steht dem in Flaschen verkauften Mineralwasser in nichts nach.

**Lt. § 9 Abs. 1 WRMG gibt die Gemeinde Lenting bekannt, dass das Trinkwasser aus der gemeindlichen Wasserversorgungsanlage 3,71 mmol/L CaCO<sub>3</sub> (Calciumcarbonat) aufweist und dem Härtebereich „hart“ entspricht.**

## Unser Verwaltungsteam

steht Ihnen zur Verfügung:

	Zi. Nr.:	Tel.-Durchw.
<b>Mehlich Ottmar</b> ottmar.mehlich@lenting.de <i>Geschäftsleitender Beamter, Bauamt, Ordnungsamt, Standesamt</i>	13 (OG)	9295-22
<b>Gmöhling Stephan</b> stephan.gmoehling@lenting.de <i>Finanzverwaltung, Kämmerei</i>	02 (EG)	9295-29
<b>Turber Franz</b> franz.turber@lenting.de <i>Kassenverwalter, Steuerverwalter</i>	04 (EG)	9295-31
<b>Probst Gabriele</b> gabriele.probst@lenting.de <i>Steueramt, Berechnung Wasser/Kanal/Müll</i>	04 (EG)	9295-30
<b>Kuch Sabrina</b> sabrina.kuch@lenting.de <i>Personalsachbearbeitung</i>	14 (OG)	9295-23
<b>Wagner Brigitta, Lorenz Erika</b> poststelle@lenting.de <i>Sekretariat/Telefonzentrale</i>	12 (OG)	9295-0
<b>Zieglmeier Marco</b> marco.zieglmeier@lenting.de <i>Sachbearbeiter im Ordnungsamt, Standesamt, Rentenversicherung, Gewerbeswesen</i>	01 (EG)	9295-27
<b>Späth Julia</b> julia.spaeth@lenting.de Sachbearbeiterin im Ordnungsamt, Rentenversicherung, Gewerbeswesen	01 (EG)	9295-26
<b>Haidt Frank</b> Frank.Haidt@lenting.de <i>Technisches Bauamt</i>	07 (EG)	9295-34

## Öffentliche Sprechzeiten bzw. Parteiverkehr

der Gemeindeverwaltung

Vormittag:	Montag bis Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Nachmittag:	Montag, Dienstag, Mittwoch Donnerstag	14:30 – 15:30 Uhr 15:00 – 17:30 Uhr

## Erreichbarkeit

der Gemeinde Lenting

<b>Gemeindeverwaltung</b>	
Telefon:	92 95 – 0
Fax:	92 95 – 40
Internet:	www.lenting.de
<b>1. Bürgermeister Christian Tauer privat</b>	91 25 36 0172 – 7 41 01 72
<b>Wasserwerk</b>	5387
wasserwerk.lenting@gmx.de	
Wasserwart	0171 – 7 27 65 08
<b>Bauhofleiter</b>	0160 – 90 62 93 07
<b>Grund- und Mittelschule Lenting</b>	
Tel.:	92 79-0
Fax:	92 79-22
E-Mail:	vs-lenting@t-online.de
Internet:	www.schule-lenting.de
<b>Gunvor Raffinerie Ingolstadt GmbH,</b>	
Pressestelle	0841- 508-340
<b>Deutsche Transalpine Oelleitung GmbH (TAL),</b>	
Tanklager Lenting	08456 - 987-0
<b>Bayernwerk, Störungsnummer Strom,</b>	
Störungsstelle	0941 – 28 00 33 66
<b>Notrufnummern:</b>	
Polizei	110
Polizeiinspektion Ingolstadt	0841 - 93 43-0
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
<b>Klinik Kösching</b>	71-0
<b>Freiwillige Feuerwehr Lenting,</b>	
Kommandant	91 79 15

## Einwohnerstatistik

Einwohnerzahl am	30.06.2013	5.027	
	30.06.2014	5.074	
davon			
2. Wohnsitze am	30.06.2013	264	
	30.06.2014	261	
Ausländeranteil am	30.06.2013	441	(8,77 %)
	30.06.2014	466	(9,18 %)

## 01.12.2013 – 30.06.2014

Zuzüge	213
Wegzüge:	190
Geburten:	26
Sterbefälle:	26



## Jubiläen vom 01.12.2013 – 30.06.2014

Jubilare, die keine Veröffentlichung wünschen, möchten sich bitte frühzeitig bei der Verwaltung melden !

### 92 Jahre :

26.12.1921	Kreil Kreszenz
31.12.1921	Reischl Barbara
19.04.1922	Schleicher Johann
07.05.1922	König Maria
22.05.1922	Mair Maria

### 91 Jahre :

15.12.1922	Greis Anna
24.03.1923	Neumann Helmut
14.04.1923	Ortner Anton sen.
22.04.1923	Bauernfeind Anna Maria

### 90 Jahre:

09.02.1924	Schiessl Joseph
11.05.1924	Bieringer Rosa
12.05.1924	Hirschl Maria Anna
23.06.1924	Bauer Franz

### 85 Jahre :

28.12.1928	Dorok Gisela
18.01.1929	Scheiber Maria
30.01.1929	Schlungerer Anna
17.02.1929	Ortner Maria
24.02.1929	Wittmann Theresia
28.03.1929	Maier Theresia
12.05.1929	Bogner Anton
23.05.1929	Minery Gertraud
27.05.1929	Kiese Emma
12.06.1929	Neumann Dorethea
20.06.1929	Grail Anna

### 80 Jahre :

05.12.1933	Fuss Margareta
14.12.1933	Mayer Willibald
30.12.1933	Wichmann Bernhard
11.01.1934	Ludwig Ernst
14.01.1934	Zeller Josef
22.01.1934	Heller Franz-Xaver
31.01.1934	Frank Anton
14.02.1934	Frank Josef
21.02.1934	Reischl Theresia
25.02.1934	Mirlach Johann
02.03.1934	Werner Elfriede
09.03.1934	Faber Hildegard
09.03.1934	Sterler Martina
10.04.1934	Lechermann Maria
22.04.1934	Oblinger Maria
13.05.1934	Fries Martin
26.05.1934	Stocker Theresia

### 75 Jahre :

01.12.1938	Rottenkolber Walburga
04.12.1938	Probst Hermann
05.12.1938	Sandner Roswitha
08.12.1938	Schmidt Helene
08.12.1938	Buchta Konrad

09.12.1938	Dr. Trabert Ulrich
18.12.1938	Kraus Johann
22.12.1938	Flachowsky Agnes
23.12.1938	Braun Hans
31.12.1938	Schimmer Maria
04.01.1939	Schaudel Helga
05.01.1939	Schlachtmeier Alfred
09.01.1939	Mayer Heinz
10.01.1939	Baur Hubert
10.01.1939	Fritscher Maria
17.01.1939	Fehn Günther
24.01.1939	Seitz Kreszentia
27.01.1939	Bohmann Karl
10.02.1939	Speth Erika
13.02.1939	Obermeier Georg
15.02.1939	Gärtner Halina
06.03.1939	Erlekam Rita
17.03.1939	Frenz Margot
22.03.1939	Uslar Günter
25.03.1939	Pabst Richard
26.03.1939	Krumpholz Margot
01.04.1939	Faber Anneliese
16.04.1939	Kipfelsberger Henriette
17.04.1939	Sterler Martha
24.04.1939	Nerb Sieglinde
27.04.1939	Müller Rosa
28.04.1939	Stocker Alfred
07.05.1939	Hofmayer Gisela
08.05.1939	Hermann Monika
10.05.1939	Grasl Inge
11.05.1939	Zacherl Ilona
25.05.1939	Linn Hildegard

### 70 Jahre :

16.12.1943	Divjak Zita
17.12.1943	Griesbacher Rosa
15.01.1944	Töker Hatice
19.01.1944	Merkel Irmgard
25.01.1944	Müller Anton
25.01.1944	Seebauer Rudolf
31.01.1944	Riegg Franz
08.02.1944	Schütze Franziska
12.02.1944	Schmid Dieter
22.02.1944	Hufnagl Gerd
08.03.1944	Götz Birgit
09.03.1944	Lutz Helga
19.03.1944	Webs Ingrid
20.03.1944	Schoger Irmgard
03.04.1944	Avbar Filip
15.04.1944	Pabst Gisela
03.05.1944	Niedermair Irmgard
09.05.1944	Portmann Elisabeth
09.05.1944	Schütze Gernot
13.05.1944	Herbig Marlene
17.05.1944	Schlicht Georgia
26.05.1944	Haarhaus Karin
02.06.1944	Ampferl Gerhard
07.06.1944	Graßl Alfons
13.06.1944	Stolz Heinrich

## Hochzeitsjubiläen

### Eiserne Hochzeit: (65 Jahre)

03.01.1949 Mirlach Michael und Maria

### Diamantene Hochzeit : (60 Jahre)

17.12.1953 Hansen Alexander und Lili  
20.02.1954 Kindermann Karl und Ernestine  
23.02.1954 Maier Josef und Theresia  
30.04.1954 Amler Peter und Walburga  
08.05.1954 Quett Rudolf und Elisabeth

### Goldene Hochzeit : (50 Jahre)

20.12.1963 Raab Heinrich und Eleonore  
10.01.1964 Erl Josef und Luise  
14.02.1964 Krebs Horst und Annemarie  
14.04.1964 Ortner Anton und Maria  
24.04.1964 Fritscher Othmar und Maria  
27.04.1964 Haberl Georg und Theresia  
28.04.1964 Ampferl Gerhard und Maria  
20.05.1964 Dede Mehmet und Saniye  
29.05.1964 Köfler Klaus Peter und Waltraud  
05.06.1964 Hogl Erich und Angelika

## Standesamtsnachrichten

### Geburten vom 01.12.2013 – 30.06.2014

01.12.2013 Imakor Soraya  
04.12.2013 Reichel Helena  
05.12.2013 Staudter Laura  
10.01.2014 Schlagbauer Emma  
19.01.2014 Kacso Etienne-Gabo  
03.02.2014 Bischoff Moritz  
09.02.2014 Binder Elea  
20.02.2014 Duman Liya  
26.02.2014 Cyfka Emilia  
01.03.2014 Schmidt Lukas  
03.03.2014 Falter Hannah  
07.03.2014 Korn Valentino  
15.03.2014 Dede Meyra  
16.03.2014 Fischer Miriam  
14.04.2014 Wolfsteiner Leon  
15.04.2014 Brückl Isabelle  
14.05.2014 Heinrichsohn Janoa  
20.05.2014 Aranyi Antonia  
21.05.2014 Schmid Deniz  
06.06.2014 Seidel Noah  
25.06.2014 Großmann Maria

## Eheschließungen

### vom 01.12.2013 - 30.06.2014

04.04.2014 Staresinic Marko und Schmidtner Kerstin  
16.05.2014 Mirbeth Stefan und Schmid Christine  
20.06.2014 Hennecke Joachim und Sponar-Merk Karin  
20.06.2014 Blumauer Stefan und Pfeilschifter Eva Maria  
20.06.2014 Meyer David und Pavkin Viktorija

### Sterbefälle vom 01.12.2013 – 30.06.2014

07.12.2013	Maier Anna	90 Jahre
13.12.2013	Bienek Horst	64 Jahre
16.12.2013	Gebauer Alois	93 Jahre
20.12.2013	Schär Egbert	69 Jahre
01.01.2014	Krammel Frieda	85 Jahre
03.01.2014	Stempfle Monika	49 Jahre
05.01.2014	Haag Kreszentia	79 Jahre
30.01.2014	Brumm Elisabeth	85 Jahre
20.02.2014	Vogl Maria	87 Jahre
07.03.2014	Holousch Günter	72 Jahre
16.03.2014	Vogl Hermann	88 Jahre
22.03.2014	Erlekam Katharina	75 Jahre
28.03.2014	Altenbach Anton	85 Jahre
05.04.2014	Lämmermeier Emma	87 Jahre
14.04.2014	Immersperger Johannes	49 Jahre
27.04.2014	Schleicher Johann	92 Jahre
05.05.2014	Amler Peter	88 Jahre
06.05.2014	Westermeier Reinhard	56 Jahre
14.05.2014	Sinke Ernst	87 Jahre
07.06.2014	Baur Hubert	75 Jahre
08.06.2014	Becker Maria	89 Jahre
12.06.2014	Brücklmeier Gabriele	52 Jahre
13.06.2014	Greinwalder Karl	89 Jahre

## Europawahl 2014

### Endergebnis Gemeinde Lenting

Wahlberechtigte 2014:	3.566	
Wahlberechtigte 2009:	3.503	
Wähler 2014:	1.438	Wahlbeteiligung: 40,33%
Wähler 2009:	1.456	Wahlbeteiligung: 41,56%

### Wahlvorschlag:

Europawahl 2014		Europawahl 2009
in Prozent		in Prozent
CSU	41,08	50,28
SPD	24,14	16,76
GRÜNE	6,65	7,86
FREIE WÄHLER	4,62	6,41
AfD	7,84	-,-
Sonstige	15,67	18,69

## Ergebnis der Gemeinderatswahl am 16. März 2014

Wahlberechtigte:	3.713
Wähler insgesamt:	1.893 = 50,98%
Briefwähler:	957 = 25,77%

Die zu vergebenden 16 Gemeinderatssitze verteilen sich auf folgende Wahlvorschläge:

CSU 8	13.802 Stimmen = 48,25%
SPD 5	9.216 Stimmen = 32,22%
FW 3	5.587 Stimmen = 19,53%

Gewählt wurden:

### Wahlvorschlag 1 (CSU):

Dr. Hüttner Wolfgang	(1.773 Stimmen)
Rieger Anton	(1.401 Stimmen)
Mirlach Josef	(1.354 Stimmen)
Putschögl Martin	(1.286 Stimmen)
Bremberger Werner	(1.230 Stimmen)
Linz Erna	(1.076 Stimmen)
Conradt Christian	( 913 Stimmen)
Zeller Anton	( 780 Stimmen)

### Wahlvorschlag 2 (SPD):

Holzapfel Wilfried	(1.334 Stimmen)
Hierl Rosa	( 907 Stimmen)
Grail Ludwig	( 803 Stimmen)
Oliar Elvine	( 760 Stimmen)
Tüchen Klaus-Dieter	( 624 Stimmen)

### Wahlvorschlag 5 (FW):

Zieglmeier Johanna	(1.154 Stimmen)
Vogl Bernd	( 696 Stimmen)
Amler Karlheinz	( 505 Stimmen)

## Amtliches Ergebnis der Landrats- und Kreistagswahl

Am 03.04.2014 fand die Sitzung des Wahlausschusses des Landkreises Eichstätt zur Feststellung des amtlichen Ergebnisses der Landrats- und Kreistagswahl statt. Das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Landratswahl lautet:

Anton Knapp (CSU):	42.367 Stimmen	( = 66,84%)
Anton Haunsberger (FW):	11.417 Stimmen	( = 18,01%)
Beate Ferstl (SPD):	8.442 Stimmen	( = 13,32 %)
Jutta Herzner-Tomei (FDP):	1.155 Stimmen	( = 1,82%)

### Das amtliche Ergebnis der Kreistagswahl sieht folgende

#### Sitzverteilung im Kreistag vor:

CSU 30 Sitze (2008: 31)	1.603.283 Stimmen	( = 49,66%)
FW 12 Sitze (2008: 12)	668.489 Stimmen	( = 20,71%)
SPD 11 Sitze (2008: 11)	585.311 Stimmen	( = 18,13%)
Grüne 3 Sitze (2008: 3)	180.023 Stimmen	( = 5,58%)
ÖDP 3 Sitze ( 2008: 2)	133.511 Stimmen	( = 4,14%)
FDP 1 Sitz (2008: 1)	57.858 Stimmen	( = 1,79%)

#### In den Kreistag wurden gewählt:

Anton Rieger (CSU)	25.609 Stimmen
Christian Tauer (SPD)	12.405 Stimmen

#### Die weiteren Bewerber aus Lenting erzielten folgendes

##### Ergebnis:

Daniel Miehlhing (CSU)	17.650 Stimmen
Rosa Hierl (SPD)	10.218 Stimmen
Ludwig Wittmann (SPD)	9.644 Stimmen
Monika Greis (SPD)	9.300 Stimmen
Wilfried Holzapfel (SPD)	7.310 Stimmen
Johanna Zieglmeier (FW)	9.615 Stimmen
Karlheinz Amler (FW)	5.741 Stimmen
Joachim Nowak (ÖDP)	4.698 Stimmen



Der neugewählte Gemeinderat in seiner Zusammensetzung seit dem 1. Mai 2014.



## Legislaturperiode 2014 - 2020

Am 06.05.2014 fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderats für die Wahlperiode 2014 bis 2020 statt. Dabei wurden die Geschäftsordnung und die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts jeweils einstimmig beschlossen. Der Gemeinderat besteht aus 16 Gemeinderatsmitgliedern. In der Regel finden die Gemeinderatsitzungen jeweils am ersten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

In geheimer Wahl wurden Herr Anton Rieger zum 2. Bürgermeister und Frau Johanna Zieglmeier zur 3. Bürgermeisterin gewählt. Fünf Ausschüsse wurden gebildet, wobei 1. Bürgermeister Christian Tauer jeweils den Vorsitz führt, ausgenommen der Rechnungsprüfungsausschuss mit dem Vorsitzenden Herrn Martin Putschögl.

### Die Mitglieder (und deren Vertreter) im Einzelnen:

#### Haupt-, Bau- und Umweltausschuss:

Anton Rieger (Anton Zeller), Josef Mirlach (Dr. Wolfgang Hüttner), Wilfried Holzapfel (Ludwig Grail), Rosa Hierl (Klaus-Dieter Tuchen), Johanna Zieglmeier (Bernd Vogl)

#### Finanzausschuss:

Martin Putschögl (Christian Conradt), Anton Rieger (Dr. Wolfgang Hüttner), Ludwig Grail (Elvine Oliar); Klaus-Dieter Tuchen (Rosa Hierl), Karlheinz Amler (Bernd Vogl)

#### Kultur-, Sport- und Festausschuss:

Werner Bremberger (Erna Linz), Christian Conradt (Anton Zeller), Wilfried Holzapfel (Ludwig Grail), Rosa Hierl (Klaus-Dieter Tuchen), Bernd Vogl (Johanna Zieglmeier)

#### Rechnungsprüfungsausschuss:

Martin Putschögl (Christian Conradt), Anton Rieger (Josef Mirlach), Klaus-Dieter Tuchen (Wilfried Holzapfel), Ludwig Grail (Rosa Hierl), Bernd Vogl (Karlheinz Amler)

#### Kindergartenausschuss:

Christan Tauer (Anton Rieger), Erna Linz (Werner Bremberger), Rosa Hierl (Elvine Oliar)

#### Fraktionssprecher sind:

Anton Rieger (CSU), Wilfried Holzapfel (SPD), Johanna Zieglmeier (FW)

Zum Jugendbeauftragten wurde Christian Conradt und zur Seniorenbeauftragten Rosa Hierl gewählt.



Neue Lüftungsanlagen für die beiden Wasserkammern sowie für die Technikräume gehören zum Sanierungsumfang für den Lentinger Hochbehälter. Nach rund einem Jahr Bauzeit konnten diese Sanierungsmaßnahmen im Juli dieses Jahres abgeschlossen werden.



Seinen 80. Geburtstag sowie sein 50-jähriges Priesterjubiläum konnte heuer der Lentinger Ehrenbürger Pfarrer Georg Köbl feiern. Die Gemeinde Lenting sowie die Katholische Pfarrgemeinde hatten hierzu am 22. Juni zu einem Festakt in die Alte Turnhalle geladen.

## Entsorgung von Spritzmittelkanister mit PAMIRA-Zeichen

Sammelstelle Großmehring, BayWa Interpark; Agrar Vertrieb, Gutenbergstraße 4, Tel. 08456/988647

Termin: 16. - 17.09.2014 (8.00 bis 17.00 Uhr, mittags geschlossen von 12.00 bis 13.00 Uhr)

### Gesammelt werden:

Pflanzenschutz- und Flüssigdünger-Verpackungen mit PAMIRA-Zeichen, restentleert und gespült, sortiert nach Kunststoff, Metall und Beuteln. Behälter über 60 Liter bitte durchtrennen, Deckel bitte separat sammeln und abgeben.



# Veranstaltungskalender der Lentinger Vereine

## August 2014 – Januar 2015

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
<b>August</b>			
03.08.2014	MGV	Sommerfest	MZR Bergfürst
04.08.2014	Trachtenverein	Kräutersammeln Kränzle binden	MZR Bergfürst
09.08.2014	KAB	Sommerfest	Pfarrheim
15.08.2014	WV Naturfreunde	Radltour	
16.08.2014	WV Naturfreunde	Familienwanderung	
16.08.2014	TSV Tennis	Mondscheinturnier	Tennisanlage
23.08.2014	Gartenbauverein	Aktivenfest	MZR Bergfürst
<b>September</b>			
07.09.2014	Boulefreunde	Herbstturnier	Bouleanlage
11.-14.09.2014	Gemeinde	Jurafest	Bergfürst
12.09.2014	Gemeinde	Seniorenachmittag	Festzelt
18.09.2014	Pfarrei	Seniorenachmittag	Pfarrheim
20.09.2014	TSV Ski-Abtlg.	Herbstwanderung	
25.09.2014	Frauenbund	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim
27.09.2014	TSV Tennis	Abschlussturnier	Tennisanlage
28.09.2014	Gartenbauverein	Familienausflug	
<b>Oktober</b>			
04.10.2014	WV Naturfreunde	Familienwanderung	
04.10.2014	TSV Tennis	Jugendabschlussturnier	Tennisanlage
11.10.2014	JU	Schafkopfturnier	Kegelstüberl
11.10.2014	TSV Turnen	Gaumanschaftswettkampf	Dreifachturnhalle
11.10.2014	SPD	Weinfest	Bergfürst
16.10.2014	Pfarrei	Seniorenachmittag	Pfarrheim
18.10.2014	Trachtenverein	Jahreshauptversammlung	MZR Bergfürst
25.10.2014	Gartenbauverein	Herbstversammlung	Hofmark
25.-27.10.2014	TSV Einrad	Deutsche Meisterschaft	Dreifachturnhalle
26.10.2014	KAB	Missionstag	Pfarrheim
<b>November</b>			
08.11.2014	Schützenverein	Jahreshauptversammlung	Bergfürst
08./09.11.2014	CSU	Theater-Aufführungen	Alte Turnhalle
11.11.2014	KiGa St. Josef	Martinszug	
12.11.2014	KiGa St. Nikolaus	Martinszug	
14./15.11.2014	CSU	Theater-Aufführungen	Alte Turnhalle
15.11.2014	WV Naturfreunde	Jahresabschlussfeier	Hofmark
16.11.2014	Gemeinde	Volkstrauertag	
20.11.2014	Pfarrei	Seniorenachmittag	Pfarrheim
20.11.2014	Gemeinde	Bürgerversammlung	Hofmark
22.11.2014	MGV	30-jähriges Jubiläum	Alte Turnhalle
23.11.2014	Pfarrei	Adventsbasar	Pfarrheim
29.11.2014	TSV Ski-Abtlg.	Weihnachtsfeier	Hofmark
30.11.2014	KAB	Weihnachtsfeier	Pfarrheim
<b>Dezember</b>			
04.12.2014	Gemeinde	Seniorenachmittag	Alte Turnhalle
07.12.2014	Kirche	Patrozinium	
07.12.2014	TSV Turn-Abtlg.	Nikolausturnen	Dreifachturnhalle
08.12.2014	Pfarrei	Helferkreisessen	Pfarrheim
11.12.2014	Frauenbund	Weihnachtsfeier	Pfarrheim
12.12.2014	CSU	Weihnachtsfeier	Hofmark
12.12.2014	AWO	Weihnachtsfeier	Cafe Stadtblick
13.12.2014	KiGa St. Nikolaus	Christkindlmarkt	Kapellenweg
13.12.2014	Trachtenverein	Weihnachtsfeier	MZR Bergfürst

14.12.2014	Kirche	Adventssingen	
14.12.2014	Schützenverein	Weihnachtsfeier	Bergfürst
18.12.2014	Pfarrei	Seniorenweihnachtsfeier	Pfarrheim
19.12.2014	Sportkeglerclub	Weihnachtsfeier	Bergfürst
28.12.2014	SPD	Jahresabschlussfeier	Hofmark
31.12.2014	Pfarrei	Glühweinverkauf	Kirchenterrasse

### Januar

01.-06.01.2015	TSV Ski-Abtlg.	Kinder- und Jugendskiurlaub	
04.01.2015	und	Kirche	Sternsinger
06.01.2015	Kirche	Sternsinger	
06.01.2015	Kriegerverein	Jahreshauptversammlung	Hofmark
10.01.2015	JU	Christbaum Aktion	
10.01.2015	Trachtenverein	Volkstanz	Alte Turnhalle
13.01.2015	Frauenbund	Winterwanderung	
17.01.2015	FFW	Jahreshauptversammlung	Hofmark
24.01.2015	Schützenverein	Jahreshauptversammlung	Bergfürst
25.01.2015	KiGa St. Nikolaus	Tag der offenen Tür	Kapellenweg
31.01.2015	FW	Lenting tanzt	Alte Turnhalle

### Februar

01.02.2015	FW	Marionettentheater	Alte Turnhalle
------------	----	--------------------	----------------



Zahlreiche Gastköniginnen gratulierten der neuen Juragerstenkönigin Rebecca Weinmann und verabschiedeten sich von der Vorgängerin Jasmin Pohl.

## Schaffung von zusätzlichem Wohnraum

Hinweis an alle Grundstücks- und Wohneigentümer

Gemäß § 5 Abs. 5 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Lenting entsteht bei Schaffung von neuen Wohn- und Geschäftsräumen bzw. bei Vergrößerung solcher Räume (=Geschossflächenvergrößerung) eine einmalige Beitragspflicht zur gemeindlichen Wasserversorgung. Dies gilt auch für genehmigungsfreie Ausbauten von Wohn- und Geschäftsräumen, insbesondere auch bei Dachausbauten und Erweiterungen.

Hierfür wird ein einmaliger Wasserversorgungsherstellungsbeitrag in Höhe von 3,- €/m<sup>3</sup> neu geschaffener Wohn- oder Geschäftsräume fällig. Aufgrund der oftmals genehmigungsfreien Ausbauten ist die Gemeinde auf Ihre Mithilfe als Eigentümer angewiesen. Wir bitten Sie daher, uns künftig Flächenenerweiterungen bei ihrem Wohneigentum mitzuteilen.

Sie unterstützen dadurch die gemeindeeigene Wasserversorgung und tragen zur Beitragsgerechtigkeit bei. Meldungen nimmt die Gemeindeverwaltung (Herr Mehlich) entgegen.

## Abstellen von nicht zugelassenen Fahrzeugen auf öffentlichen Verkehrsflächen

Aus gegebenem Anlass möchte die Gemeinde Lenting auf Art. 18 a Bayer. Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) hinweisen.

Danach handelt es sich um eine unerlaubte Sondernutzung nach dem BayStrWG, wenn Autowracks oder andere Fahrzeuge (z.B. nicht zugelassene Fahrzeuge) auf öffentlichen Verkehrsflächen, darunter fallen auch öffentliche Parkplätze, verbotswidrig abgestellt werden.

Neben einer unerlaubten Sondernutzung nach Art. 18 a BayStrWG können auch andere Rechtsvorschriften, wie z.B. die Straßenverkehrsordnung oder auch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz verletzt sein.

Wir bitten Sie daher das Abstellen von nicht zugelassenen Fahrzeugen auf öffentlichen Verkehrsflächen zu unterlassen.

## Öffentlicher Personennahverkehr

Die Gemeinde Lenting ist in den öffentlichen Personennahverkehr eingebunden mit den Linien 30, 9221, 9226, N 5 und S 8, bzw. Linien 40 und N6 für Desching Siedlung. Um Ihnen auch künftig den guten Standard an Busverbindungen gewährleisten zu können, sollten möglichst viele Bürger den öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Bitte kaufen Sie die INVG-Fahrkarten nur in der Vorverkaufsstelle im Lentinger Rathaus (EG, Zimmer 4) um sicherzustellen, dass die Fahrkartenerlöse unserer Gemeinde gutgeschrieben werden und dadurch die hohen Kosten verringert werden, die wir als Defizit ausgleich an die INVG zu zahlen haben. Die folgenden Fahrkarten können erworben werden: 12er-Streifen-Karten, Einzelkarten, Tageskarten, Monatskarten, Wochenkarten, Ferienkarten, x 80-Fahrscheine (ZOB-Eichstätt), Airport-Tickets, Bayern-Tickets, Weihnachts-Tickets, Närrisches Ticket und die sogenannten Lenting-Karten, die innerhalb des Gemeindebereichs gültig sind.

## Airport Express im Stundentakt

Der Airport Express fährt stündlich von Ingolstadt zum Münchener Flughafen und zurück. Im Vorverkauf, auch im Lentinger Rathaus, können die Tickets besonders günstig erworben werden.

## Ferienticket der Ingolstädter Verkehrsgesellschaft

Auch in diesem Jahr bietet die INVG ein Ferienticket an, das vom 30. Juli bis zum 15. September 2014 gültig ist. Das Ferienticket ist im Rathaus der Gemeinde Lenting erhältlich und kostet 22,50 €.

## Vermeidung von Lärmbelästigung

(insb. Rasenmäherlärm)

Nach den Vorschriften der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes) vom 29. August 2002 (BGBl. I S. 3478) dürfen Rasenmäher, Heckenscheren, Rasentrimmer/Rasenkantenschneider, Vertikutierer und Häcksler während folgender Zeit nicht betrieben werden: An Sonn- und Feiertagen sowie werktags zwischen 20.00 Uhr und 7.00 Uhr. (Es spielt keine Rolle, ob die Geräte mit Verbrennungs- oder mit Elektromotor betrieben werden).

## Welche besonderen zusätzlichen Beschränkungen sind im Wohngebiet zu beachten?

Für motorenbetriebene Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler gilt darüber hinaus ein Betriebsverbot auch an Werktagen in der Zeit von 7.00 bis 9.00 Uhr, 13.00 bis 15.00 Uhr und 17.00 bis 20.00 Uhr. Ausgenommen von diesen zusätzlichen Beschränkungen sind Geräte und Maschinen, die mit bestimmten Umweltzeichen der Europäischen Union gekennzeichnet sind und damit als lärmarm gelten. Respektieren Sie die Mittagsruhe von Kleinkindern und Senioren und mähen Sie nicht unbedingt in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr.

In diesem Zusammenhang wird gleichzeitig daran erinnert, dass nach dem Gesetz über den Schutz der Sonn- und Feiertage an diesen Tagen alle öffentlich bemerkbaren Arbeiten, die geeignet sind, die äußere Ruhe des Tages zu beeinträchtigen, unzulässig sind.

## Sauberhaltung von Straßen und Gehwegen

Die Anlieger sind für das Reinigen der Gehwege selbst verantwortlich. Bitte entfernen Sie Gras und Unkraut aus den Straßenrinnen und auf den Gehsteigen, da deren Wurzeln mit der Zeit den Asphalt zerstören. Die Straßenreinigung mit der Kehrmaschine erfolgt jeweils mittwochs, am:

- 03. September
- 01. Oktober
- 29. Oktober
- 26. November

Überhängende Bäume, Sträucher und Hecken sind so zurückzuschneiden, dass sie nicht in den Gehweg oder in die Fahrbahn hineinragen. Dabei müssen folgende Lichträume frei bleiben:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn
- 2,50 m über dem Gehweg



Aus dem Garten unseres verstorbenen Ehrenbürgers Prof. Dr. Bernhard Mayer stammt diese Rotbuche. In einer gemeinsamen Aktion von Bauhof, Helfern des Gartenbauvereins sowie Herrn Martin Ziegler, der diese Aktion anregte, wurde der stattliche Solitärbaum am 27. Februar am Dorfweiher neu gepflanzt.

## Was wird auf dem Wertstoffhof angenommen?

Am Wertstoffhof können alle Fraktionen, die der Landkreis in seinem Entsorgungssortiment hat, kostenlos in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Angenommen werden:

Batterien, CD's und DVD's, Dosen, Elektroaltgeräte, Flachglas, Flaschenglas, Folien, Holz, Korke, Neonröhren, Papier, Kartonnagen, PU-Schaumdosen, Schrott, Sperrmüll, Styropor, Tonerpatronen

## Sperrmüllentsorgung

Das Sperrmüllsystem besteht aus zwei Komponenten.

### 1. Abgabe über Container auf den Wertstoffhöfen

Auf den Wertstoffhöfen stehen Holz-, Metallschrott- und Sperrmüllcontainer bereit. Über diese Container können ganzjährig sperrige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen kostenlos entsorgt werden.

Die aktuellen Öffnungszeiten und das genaue Containerangebot können Sie auf der letzten Seite der neuen Abfallfibel sowie im Internet einsehen. Als Landkreisbürger können Sie jeden Wertstoffhof im Landkreis Eichstätt nutzen.

### 2. Sperrmüllabholung auf Antrag

Jeder Haushalt, der an die Restmüllabfuhr des Landkreises angeschlossen ist, kann einmal pro Kalenderhalbjahr eine kostenlose Sperrmüllabholung beantragen. Die Anmeldung dafür ist auf zwei Arten möglich:

- **Über Sperrmüllkarte per Post:**

Die Postkarten dazu liegen bei der Gemeindeverwaltung aus und sind in der neuern Abfallfibel zum heraustrennen enthalten. Das Porto zahlt das Abfuhrunternehmen für Sie.

- **Über das Internet unter:**

[www.landkreis-eichstaett.de/sperrmuell](http://www.landkreis-eichstaett.de/sperrmuell)

Bei der Anmeldung ist jeweils die Nummer der Gebührenmarke der Restmülltonne zur Identifizierung des Anmelders anzugeben. Zudem müssen Sie die Gegenstände, die entsorgt werden sollen benennen, damit das Abfuhrunternehmen die Tour entsprechend planen kann. Die angemeldeten Sperrmüllteile werden dann innerhalb von 6 Wochen nach Eingang der Anmeldung abgeholt. Der genaue Termin wird ca. 5 Tage vor der Abholung schriftlich durch das Landratsamt mitgeteilt. Soweit nach der Sperrmüllabfuhr Teile liegen geblieben sind, die nicht angemeldet waren oder die nicht zum Sperrmüll gehören, ist der Platz von demjenigen zu räumen, der die Abholung beantragt hat.

### Wer ist mit der Sperrmüllabfuhr beauftragt?

Mit der Abfuhr ist die Firma Bachhuber & Partner Entsorgungs GmbH aus Beilgries beauftragt.

### Was ist Sperrmüll?

Zum Sperrmüll gehören sperrige Teile aus dem Haushalt, die wegen ihrer Größe nicht in die Mülltonne passen.

- Möbelstücke, z.B. Tisch, Stuhl, Schrank, Regal,
- Polstermöbel, z.B. Sessel, Sofa, Eckbank, Bürostuhl, Matratze
- Gartenmöbel, z.B. Liegestuhl, Sonnenschirm
- Leere Behältnisse, z.B. Regentonnen, Koffer, Wäschekorb
- Größere Spiel- und Sportgeräte, z.B. Sandkasten, Planschbecken, Tischtennisplatte, Dreirad, Ski

### Was ist kein Sperrmüll?

- Behältnisse (Säcke, Kartons) die mit Kleinteilen gefüllt sind (Restmülltonne, Restmüllsack)
- Wertstoffe wie Glas, Altpapier, Kartonagen, Styropor, Folien (Glascontainer, Papiertonnen, Wertstoffhof)
- Elektrogeräte aller Art (Abgabe auf allen Wertstoffhöfen)

- Komplette Haushaltsauflösungen (privates Entsorgungsunternehmen)
- Baustellenabfälle (privates Entsorgungsunternehmen)
- Problemmüll / Flüssigkeiten (Problemmüllsammlung)
- Bauschutt, Toilettenschüssel, Waschbecken (Bauschuttcontainer oder Deponie)
- Autoteile, Reifen (Fachhandel)

## Wertstoffhof und Kompostierungsanlage

### Öffnungszeiten:

#### März bis Oktober:

Mittwoch:	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	15.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	12.00 – 15.00 Uhr

#### November bis Februar:

Freitag:	13.00 – 16.00 Uhr
Samstag:	12.00 – 15.00 Uhr

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Mitarbeiter des Wertstoffhofes angewiesen sind, die Nutzer hinsichtlich des Wohnsitzes zu überprüfen. Bitte halten Sie hierzu Ihren Personalausweis zur Kontrolle bereit. Das Aufsichtspersonal ist berechtigt, Anlieferern ohne Ausweis die Nutzung des Wertstoffhofes zu verweigern.

### Für die Anlieferung von Grüngut gilt folgende Gebührensregelung:

Erstanlieferungen von Grüngut bis zu 3 m <sup>3</sup> pro Tag kostenfrei	
jede weitere tägliche Anlieferung bis zu 3 m <sup>3</sup>	5 €
Anlieferungen über 3 m <sup>3</sup> bis 6 m <sup>3</sup>	5 €
Anlieferungen über 6 m <sup>3</sup>	10 €

Holzige Abfälle mit einem Durchmesser von 30 cm bis zu 70 cm werden separat gesammelt. Wurzelstöcke und Wurzelballen werden nicht angenommen.

## APPELL AN ALLE BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Obwohl die Gemeinde die kostenlose Anlieferung von Grün- und Häckselgut auf der Kompostierungsanlage am Bergfürst anbietet, müssen wir leider feststellen, dass Grünabfälle im Gemeindewald „Am Gsocket“, in der „Güß“ und an anderen Stellen der Lentinger Gemarkung widerrechtlich abgelagert werden. Wir bitten daher, die gemeindliche Entsorgungsanlage zu nutzen und den Wald und die Flur sauber zu halten.

### Entsorgung von Bauschutt

1 Eimer o.ä. Behältnisse:	1,00 €
1 Pkw-Kofferraum, 1 Schubkarren:	5,00 €
Pkw-Anhänger 1 x 1,5 m	25,00 €

Rigips- und Heraklit-Platten werden als Bauschutt nicht angenommen! Entsorgung über die Müllverbrennungsanlage in Mailing.

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

[www.lenting.de](http://www.lenting.de) (Bürgerinformationen, Ver- und Entsorgung)

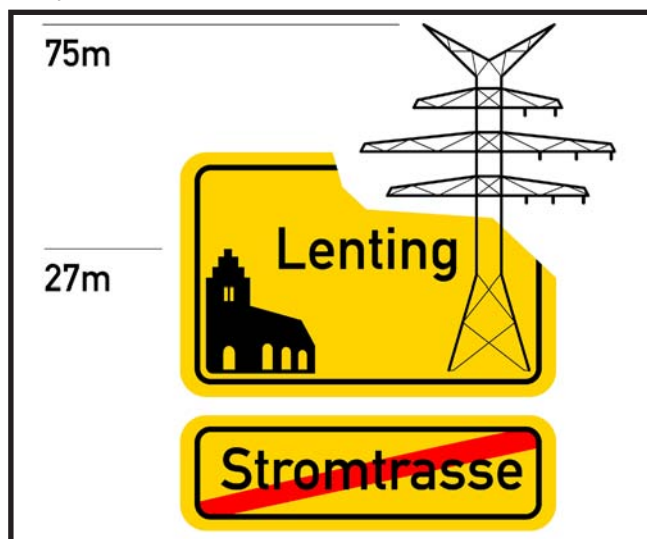


## Bürgerinitiative gegen Stromtrasse

Die Netzbetreiber Amprion und 50Hertz sind beauftragt, eine Hochspannungsgleichstromtrasse „Süd-Ost“ von Bad Lauchstädt in Sachsen nach Meitingen in Schwaben zu planen und bis 2022 zu realisieren.

Aufgrund des Netzentwicklungsplanes 2012 wurde das Vorhaben mit Erlass des Bundesbedarfsplangesetzes als Projekt Nr. 5 zum Juli 2013 in Kraft gesetzt. Begründet wurde dies mit der Versorgungssicherheit und dem massiven Zubau regenerativer Energien in Thüringen und Sachsen, was zu Engpässen beim Stromtransport nach Bayern führen würde. Lenting ist mit der Trassenvariante 25.02 betroffen.

Nachdem sich herausgestellt hat, dass die Trassenkapazität völlig überdimensioniert ist und vorrangig Strom aus den bis 2022 fertig zu stellenden und den vorhandenen Braunkohlekraftwerken in Sachsen und Brandenburg transportiert werden soll, hat sich eine breite Gegenbewegung formiert, die den Sinn und die Notwendigkeit der Trasse anzweifelt. Sämtliche betroffenen Landkreise, viele Gemeinden und unzählige Bürgerinitiativen lehnen die Trassenplanung inzwischen ab. Bereits am 4. Februar 2014 hat sich der Gemeinderat Lenting in einer Resolution an die Bundesregierung, die Bundesnetzagentur und die Bayerische Staatsregierung einstimmig dafür ausgesprochen, die Notwendigkeit der Trasse nochmals zu überprüfen.



Am 3. April 2014 wurde schließlich auf Initiative von 3. Bürgermeisterin Frau Johanna Zieglmeier und Herrn Hermann Haury die „Bürgerinitiative Lenting, NEIN – zur Stromtrasse, JA – zur Energiewende“ gegründet. Seitdem fanden zwei Großveranstaltungen und weitere acht Sitzungen der Aktiven statt. Mitglieder der BI nahmen an Demoveranstaltungen in München, Bergen, Ingolstadt und Nürnberg teil. Die Bürgerinitiative Lenting besteht derzeit aus 13 aktiven und 44 passiven Mitgliedern. Zudem haben sich über 400 Lentinger(-innen) bisher durch ihre Unterschrift gegen die Trasse ausgesprochen.

Die Bürgerinitiative steht für eine dezentrale anstatt zentrale Stromversorgung und ist wie viele Professoren oder Sachverständige der Meinung, dass die Trasse überflüssig ist. Sie wendet sich gegen die Erhöhung des Strompreises durch die Umlage der Trassenkosten von ca. 1 Mrd. Euro und präferiert die wahre Energiewende unter Einbezug von Szenarien, die viele Randbedingungen des Energiewandels, weg von fossiler und

atomar erzeugter Energie, einbeziehen. Mitgliedsanträge, Unterschriftenlisten und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Lenting, der Internetseite [www.bi-lenting.de](http://www.bi-lenting.de) und auf Facebook unter [www.facebook.com/BI Lenting](http://www.facebook.com/BI Lenting)

Wir rufen Sie auf, die Bürgerinitiative zu unterstützen! Wir brauchen jede Stimme und jede Kraft zur Durchsetzung unserer Ziele. Helfen Sie mit!

Spenden Sie bitte, damit wir Aktionen realisieren und unsere laufenden Ausgaben bestreiten können. Bitte sprechen Sie uns an oder erfahren Sie in Kürze mehr zum Spenden auf unserer Homepage oder auf unserer Facebookseite.

*Die Aktiven der Bürgerinitiative Lenting gegen die Stromtrasse.*

## Rentenberatung

Die Deutsche Rentenversicherung bietet Beratungen zu rentenrechtlichen Fragen an.

Termine können ausschließlich über die kostenfreie Telefonnummer **0800 6789 100 (08.30-12.00 Uhr)** vereinbart werden (bitte Versicherungsnummer bereithalten).

### Beratungsstellen in Ihrer Nähe:

Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 1, 85072 Eichstätt

Landratsamt Eichstätt, Dienststelle Ingolstadt, Auf der Schanz 39, 85049 Ingolstadt

**Sämtliche Beratungen sind kostenfrei!**

## Anleinplicht für Hunde

Schulterhöhe von über 50 cm

Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Anleinplicht für Hunde auf allen innerörtlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünanlagen und in der Umgebung von Kindergärten, Schulen und ähnlichen Einrichtungen im gesamten Gemeindegebiet einschließlich Siedlung Desching besteht. Die Hunde sind dabei stets an einer reißfesten Leine von einer Person, die den Hund auch körperlich stets unter Kontrolle halten kann, zu führen. Bei Kampfhunden und großen Hunden darf die Leine höchstens 3 m lang sein; bei anderen Hunden kann eine Rollleine mit variabler Länge verwendet werden. Das Mitführen von Hunden ist auf Kinderspielplätzen, Friedhöfen und Sportanlagen verboten.

## Appell an alle Hundehalter

Jeder Hundehalter ist für das Verhalten seines Hundes verantwortlich. Hundekot im öffentlichen Raum innerhalb der Ortschaft ist unzumutbar für alle. Wenn es doch einmal „passiert“ ist, beseitigen Sie den Kothaufen Ihres eigenen Hundes mit Hilfe einer kleinen Plastiktüte.

## Ferienpass 2014

Ferienpässe des Kreisjugendrings Eichstätt sind bei der Gemeindeverwaltung (Zimmer 1) erhältlich. Ferienpässe können grundsätzlich an alle Kinder bis 17 Jahre zum Preis von 5 € abgegeben werden. Der dritte und jeder weitere Ferienpass, der für Kinder der gleichen Familie ausgegeben wird, ist kostenlos. Weitere Informationen erteilen der Kreisjugendring Eichstätt (08422 – 9872-98) und die Gemeindeverwaltung.

## Gemeindebücherei Lenting

„Zu wissen, dass am Ende eines langen Tages ein gutes Buch auf einen wartet, macht den Tag fröhlicher.“

*Kathleen Norris, amerikanische Dichterin*

Kennen Sie das auch? Manchmal hetzen Sie den ganzen Tag von einem Termin zum nächsten und abends sind Sie viel zu müde um etwas wichtiges auf die Beine zu stellen. Und wenn Sie tatsächlich mal Zeit haben, wissen Sie nicht mehr, was Sie mit ihr machen wollen. Vielleicht brauchen Sie eine Ablenkung, ein wenig Unterhaltung oder eine neue Welt, in die Sie eintauchen können? Suchen Sie ein paar Anregungen und Ideen? Brauchen Sie eine neue Herausforderung?

Wir werden nicht alle Ihre Wünsche erfüllen können, aber die meisten. Besuchen Sie uns einfach im Rathausgebäude und sprechen Sie uns an. Es erwartet Sie eine große Auswahl an Literatur, Sachbüchern sowie Zeitschriften und Hörbüchern für alle Altersgruppen. Auf unseren modernisierten 200 Quadratmetern finden Sie knapp 15000 Medien, die jährlich um ca. 600 Titel erneuert werden.

In freundlicher Atmosphäre bekommen Sie eine umfassende, individuelle und kompetente Beratung. Alle Mitarbeiterinnen

des Teams verfügen über Fachbereichskenntnisse und informieren Sie über Wissenswertes und Neuheiten.

Schon seit Jahren gehören sowohl die Grund- und Mittelschule als auch beide Kindergärten zu unseren aktiven Partnern. Gerne würden wir unser Engagement um Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Einrichtungen unserer Gemeinde erweitern. Für Anregungen und Vorschläge haben wir jederzeit ein offenes Ohr.

Bei unseren Stammlesern möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich für ihre Treue und ihr Vertrauen bedanken. Das Team unserer Bücherei wünscht allen Lentingern eine erholsame Urlaubszeit!

Wir erinnern daran, dass die Benutzung unserer Einrichtung unverändert für alle Leser kostenlos ist.

Unsere Öffnungszeiten sowie Benutzerordnung bleiben ebenfalls wie gehabt:

Mo.: 16.30 Uhr – 18.30 Uhr

Mi.: 17.30 Uhr – 19.30 Uhr

Do.: 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Fr.: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

In den Ferien ist nur mittwochs geöffnet und an Feiertagen geschlossen.



Rund 100 Lentinger Helferinnen und Helfer beteiligten sich heuer bei der Aktion Saubere Landschaft am 26. April. Sie befreiten die Lentinger Fluren wieder vom Unrat, den weniger umweltbewusste Zeitgenossen im vergangenen Jahr hinterlassen hatten.



Noch sind etliche Arbeitsschritte nötig, damit die Kinderkrippe St. Josef an der Beethovenstraße pünktlich ihren Betrieb aufnehmen kann.

## Änderung der postalischen Anschrift der „Siedlung Desching“ und der Straße „Am Hartsaum“ in „85101 Lenting“

In der Gemeinderatssitzung vom 01.07.2014 wurde die mögliche Umstellung der postalischen Anschrift der Siedlung Desching sowie der Straße „Am Hartsaum“ auf die Postleitzahl „85101“ beschlossen, damit für das gesamte Gemeindegebiet eine einheitliche Postleitzahl gilt. Laut Mitteilung der Deutschen Post wird die Umstellung auf die neue gemeindeeinheitliche Anschrift ab 08.09.2014 erfolgen.

## Dankeschön

Die Gemeinde Lenting bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die freiwillig öffentliche Grünanlagen pflegen und somit zur Verschönerung des Ortsbildes beitragen.

## Grund- und Mittelschule Lenting

Situation im kommenden Schuljahr 2014/15

### Grundschule

Voraussichtlich werden im kommenden Schuljahr 167 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschule besuchen. Sie werden in acht Klassen unterrichtet, was einem Klassendurchschnitt von 20,9 Schülern entspricht (Vorjahr: 162 Schüler / 20,5 Schüler pro Klasse). Die beiden ersten Klassen haben je 20 Schüler. Laut Fünfjahresstatistik bleibt die Gesamtzahl der Grundschüler konstant zwischen 170 und 175 Schülerinnen und Schülern, sodass wir hier weiterhin zweizügig planen können. Dies garantiert uns auch relativ geringe Klassenstärken.

### Mittelschule

Im kommenden Schuljahr verzeichnet auch die Mittelschule einen weiteren Zuwachs an Schülern. Nach jetzigem Stand werden voraussichtlich 365 Mittelschüler in Lenting beschult, was einem Klassendurchschnitt von 20,3 Schülern entspricht (Vorjahr: 354 Schüler / 19,7 Schüler pro Klasse). Die Schule beginnt am 16. September 2014 mit zwei 5. Ganztagesklassen. Insgesamt gibt es im kommenden Schuljahr wieder 18 Mittelschulklassen, davon 10 als gebundene Ganztagesklassen (wie im Schuljahr 2013/14). Die Mittelschule Lenting gehört damit bayernweit wieder zu den Schulen mit den meisten gebundenen Ganztagesklassen.

Die große Akzeptanz unserer Mittelschule führen wir nicht zuletzt auf unser Ganztagesangebot zurück, das wir noch weiter ausbauen und attraktiver gestalten wollen. Durch die Einrichtung einer Schülerarbeitsgemeinschaft war es im zweiten Schulhalbjahr möglich, unter Anleitung unserer externen Lehrkraft Herrn Franz Treffer, eine Vorplanung für das Grundstück im Süden der Schule als Pausen- und Bewegungsfläche bis Ende des Schuljahres durchzuführen. Äußerst motiviert haben sich Schüler aus allen Ganztagesklassen an den Planungen beteiligt, ein Entwurf kann somit der Gemeinde im Herbst vorgestellt werden. Diese zusätzliche Fläche würde freilich nicht nur den Ganztageschülern und „Igelkindern“, sondern allen Grund- und Mittelschülern zur Verfügung stehen und somit beispielsweise auch zu einer Entzerrung während der Pausen führen.

Als Vertreter unseres Bundeslandes ist unsere Mittelschule Mitglied im Netzwerk „Ganztätig lernen“, wodurch uns ein über die Ländergrenzen hinweg bundesweiter Austausch zum Zwecke der Weiterentwicklung unseres pädagogischen Konzeptes ermöglicht wird. Dieses Netzwerk von zehn Schulen aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Niedersachsen, Hessen, Berlin und eben Bayern endet nach zwei Jahren im Oktober 2014. Bereits jetzt können wir rückblickend attestieren, dass das die damit verbundene Arbeit zwar fordernd und zeitaufwändig war, dennoch hat die Schule insgesamt sehr profitiert. Kontakte und Freundschaften bleiben sicher auch nach dem Oktober noch bestehen und „wir Bayern“ haben ganz sicher einen bleibenden Eindruck bei den Kolleginnen aus dem restlichen Bundesgebiet hinterlassen. Immer wieder werde ich auf den gelungenen Schulbesuch in Lenting angesprochen und den Empfang der „ausländischen“ Kolleginnen und Kollegen mit der Schüler-Eltern-Lehrer-Blaskapelle. Auch so etwas hinterlässt Spuren und Eindrücke.

Eine Bitte...

## Schulweghelfer gesucht!

An alle Lentinger Eltern, Großeltern und Unterstützer unserer Schulkinder



Die Grund- und Mittelschule Lenting sucht für die Schulwegsicherung sogenannte ehrenamtliche Schulweghelfer, die an jeweils einem Wochentag von 7:30 bis 8:00 Uhr an möglichen Gefahrenstellen eingesetzt werden können. Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schulleitung.

Vielen Dank im Voraus!

Kontakt Herr Sterner bzw. Herr Bösl:

Tel.: 08456 9279-0 bzw. Email: vs-lenting@t-online.de

...und ein Dankeschön zum Schluss!

Ein herzlicher Dank gilt allen ehrenamtlichen Unterstützern der Schule Lenting, den Elternbeiräten für die konstruktive und engagierte Zusammenarbeit und unseren Lernpaten, die für unsere Schülerinnen und Schüler der Mittelschule zu wichtigen und mittlerweile unverzichtbaren Helfern geworden sind.

Klaus Sterner, Rektor



Teilnehmer der Arbeitsgemeinschaft „Südweise“

## Unsere Kindergärten werden gesponsert von der Sparkasse Ingolstadt

### Geschirrverleih

Der Geschirrverleih für Grillfeste und sonstige Veranstaltungen erfolgt über die Freiwillige Feuerwehr Lenting (Telefon-Nr. 916298).



# 49. JURAFEST 2014

in Lenting

## Festprogramm

### Donnerstag, 11.09.2014

18.00 Uhr Standkonzert am Rathausplatz mit der bayerischen Blaskapelle Heinz Müller  
Freibierausschank der Brauerei Nordbräu  
18.45 Uhr Einmarsch zum Festzelt mit den geladenen Festköniginnen  
19.00 Uhr Bieranstich durch 1. Bürgermeister Christian Tauer mit den Gerstenköniginnen, Vorstellung der neuen Jura-Gerstenkönigin  
Verabschiedung der amtierenden Königin  
20.00 Uhr Großer Eröffnungsabend mit der bayerischen Blaskapelle Heinz Müller  
bis 3.00 Uhr „Backstage Bar“ mit DJ Ben´n Beatz

### Freitag, 12.09.2014

14.00 – 18.00 Uhr Seniorennachmittag der Gemeinde Lenting mit der Trachtenkapelle Schneeberger  
19.00 Uhr Stimmungsabend mit den „Zillertaler Gipfelstürmer“  
bis 3.00 Uhr „Backstage Bar“ mit DJ Ben´n Beatz

### Samstag, 13.09.2014

14.00 Uhr Kindernachmittag mit dem Oberbayerischen Marionettentheater  
„Der Löwe ist los“ der Sparkasse Ingolstadt  
20.00 Uhr „Boarische Party“ mit den Original Reichenkirchnern  
bis 3.00 Uhr „Backstage Bar“ mit DJ Ben´n Beatz

### Sonntag, 14.09.2014

10.00 Uhr Familiengottesdienst im Festzelt mit der „Einheim-KG“  
11.00 Uhr Frühschoppen und Mittagstisch mit der Stadtkapelle Greding  
17.00 Uhr zum Festausklang sorgen die „6 lustigen 5“ für tolle Stimmung  
bis 3.00 Uhr „Backstage Bar“ mit DJ Ben´n Beatz

Jeden Tag „Baumkraxeln“ im Zelt!

Wer es bis zur Klingel schafft, erhält eine Maß Bier gratis!  
„Trachtler“ erhalten die limitierte Lentinger Trachtennadel gratis!

**Wir wünschen unseren Festbesuchern und Bürgern  
viel Vergnügen und gemütliche Stunden beim JURAFEST 2014**



Gemeinde Lenting  
1. Bgm. Christian Tauer

Vergnügungspark für Groß und Klein - kostenloser Parkplatz am Festplatz

### Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Festwirt  
Michael Walter

Nordbräu Ingolstadt  
Eva Wittmann-Ott



Die Schausteller  
Walter Neumüller

## Einladungen für Seniorinnen und Senioren

Die Gemeinde Lenting lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die heuer das 65. Lebensjahr vollenden oder älter sind, ein zu den Seniorennachmittagen am

**Freitag, den 12. September 2014, um 14.00 Uhr**

in das Festzelt des Jurafestes. Jeder Lentinger Teilnehmer erhält 1/2 Hendl und 1 Maß Bier.  
(Zeichenabholung nur bis 16:00 Uhr möglich!)

**Donnerstag, den 4. Dezember 2014, um 14.00 Uhr**

in der Alten Turnhalle. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, Imbiss und Getränken.

Die Gemeinde Lenting freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch!